

# Leistungskonzept im Fach Deutsch

Burgschule  
Iserlohn



## **Schriftliche Leistungen**

### **Schuleingangsphase:**

#### **Jahrgang 1**

Kontrollen in Anlehnung an das Lehrwerk *Zebra* mit Dokumentation  
Diagnoseverfahren: Eingangsdiagnostik

#### Übungsformate:

- Übungen zu Silben
- Übungen zu Buchstaben über die optische Analyse
- Übungen zu Lauten über die akustische Analyse
- Buchstabendiktate
- Wortdiktate (lautgetreue Wörter)
- Abschreibübungen
- Eigene Textproduktionen (Schreibentwicklung)
- Schreiben lautgetreuer Wörter
- Purzelwörter
- Rechtschreibheft Jandorf
- Grundschriftlehrgang
- Liesmalhefte

Im Jahrgang 1 wird zweimal pro Schuljahr ein Selbsteinschätzungsbogen eingesetzt.

#### **Jahrgang 2**

Kontrollen in Anlehnung an das Lehrwerk (Niko)

#### Übungsformate:

- Diktate (Schleich,- Klapp,- Dosen,- Partner,-...)
- Abschreibungen
- Lückentexte
- Eigene Textproduktionen
- Übungen zu Wortgrenzen und Satzgrenzen
- Großschreibung von Satzanfängen
- Nomen, Verben und Adjektive als Wortarten
- Arbeit mit dem Wörterbuch oder der Wörterliste
- Übungen zu einfachen Rechtschreibregeln
- Merkwörter

Lernzielkontrollen finden in regelmäßigen Abständen in Anlehnung an das Lehrwerk statt.

Die Schülerinnen und Schüler werden im Laufe des Schuljahres an die Noten herangeführt. Schwerpunkte hierbei sind:

- Sprache untersuchen
- Richtig schreiben
- Lesen

Die Bereiche sind gleich gewichtet.

Die Umsetzung dieser Bereiche ist abhängig von der Zusammensetzung der Lerngruppen und wird individuell angepasst.

### ***Lesebeobachtung 1/2 und 3/4***

Mindestens einmal pro Halbjahr wird das Leseverhalten der Schülerinnen und Schüler gezielt durch einen Beobachtungsbogen festgehalten. In besonderen Fällen kann die Beobachtung erweitert werden.

Situationen, in denen die Lesekompetenzen grundsätzlich beobachtet werden können:

- Orientierung an der Anlauf-tabelle (nur in JG 1 /2)
- Arbeitsanweisungen
- Kleine Tests
- Stolperwörterlesetest
- Lese und Malblätter
- Bücherei
- Vorlesen
- Lesezeit
- Kleine Rätsel
- Ganzschriften
- Antolin
- Lesevortrag
- *Liesmal* - Hefte

### **Mündliches Sprachverhalten 1/2 und 3/4**

Einmal pro Halbjahr wird das Mündliche Sprachverhalten der Schülerinnen und Schüler gezielt durch einen Beobachtungsbogen festgehalten.

Situationen, in denen das mündliche Sprachverhalten beobachtet wird:

- Meldekette
- Unterrichtsgespräch
- Morgenkreis
- Szenisches Spielen
- Gruppenarbeit / Partnerarbeit
- Präsentation von Arbeitsergebnissen
- Im freien Spiel
- Vorträge

## Leistungskonzept im Fach Deutsch

Schriftliche Leistungen im Jahrgang 3/4 können sowohl Sachtexte als auch Kreativtexte sein. Pro Halbjahr finden zwei benotete Lernzielkontrollen statt.

### **Jahrgang 3**

- Bildergeschichte
- Personenbeschreibung
- Schreiben nach einem roten Faden
- Gegenstandsbeschreibung
- Vorgangsbescheidung

### **Jahrgang 4**

- Brief
- Bericht (Unfall, Zeitung)
- Reizwortgeschichte
- Märchenbildergeschichte
- Geschichte überarbeiten
- Fortsetzungsgeschichte (Fantasie)

Die Auswahl der Themen kann je nach Lerngruppe und Lernsituation unterschiedlich sein.

Die Rückmeldung an die Kinder erfolgt durch kriteriumsorientierte Rückmeldebögen. Während der Übungsphase werden die Kinder durch Tipps und Hinweise (Schreibkonferenzen) an diese herangeführt und lernen zudem, sich mit (auch individuellen) Hinweisen auseinander zu setzen.

Nach der Erstellung der eigenen Texte haben die Kinder die Möglichkeit, durch individuelle Hinweise (weiterführende & ausgewählte) ihren Text zu verbessern.

Die Rechtschreibung wird in der Notenfindung nicht berücksichtigt, sondern nur individuell erwähnt.

Bewertungsmodell:

Prozente	Zensur
100 - 97 %	1
96 - 85 %	2
84 - 70 %	3
69 - 50 %	4
49 - 30 %	5
29 - 0 %	6

## **Rechtschreibung**

Es finden pro Halbjahr mindestens 2 Lernzielkontrollen statt, die viergliedrig sind und in Anlehnung an das Lehrwerk konzipiert ist.

Folgende Elemente können bearbeitet werden:

- Methodisch sinnvolles Abschreiben von Lernwörtern oder Texten
- Diktate (Schleich, Wende,...)
- Lückentexte
- Übungen zu Rechtschreibphänomenen (mit Begründung)
- Wortartenprobe

Die Anzahl der Wörter beim Diktat beträgt 30-50 im Jahrgang 3 und 40-70 im Jahrgang 4.

Fehlerquellen bei „Diktaten“:

- Umlaute – 0,5 Fehler
- i - 0,5
- Wiederholung – 1 Fehler
- Mehrere Fehler in einem Wort – 1 Fehler
- Satzzeichen - 1 Fehler
- Satzschlusszeichen - 1 Fehler
- Satzanfänge als Konsequenz der fehlenden Satzzeichen - 1 Fehler
- 

Die Rechtschreibnote setzt sich zu 60% aus den „Viergliedrigen, und zu 40% aus Übungsformaten, die unterschiedlich gewichtet sein können, zusammen.

Die Schwerpunkte der Rechtschreibung orientieren sich an den Inhalten des Lehrwerks.

Punkte	Prozente	Zensur
40 -39	100 -97 %	1
38 -34	96 - 85 %	2
33 - 28	84 - 70 %	3
27 - 20	69 - 50 %	4
19 - 12	49 - 30 %	5
11 - 0	29 - 0 %	6